

# Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitätsammlungen in Deutschland



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

*Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,*

*heute möchten wir Ihnen die Qualitätskriterien für wissenschaftliche Universitätsammlungen vorstellen, die Sie ab sofort von unserer Website herunterladen können. Solche Kriterien sind unserer Meinung nach wichtig, um die Sammlungen weiterentwickeln und in ihrem Sinne argumentieren zu können. Außerdem kann die Einordnung einer Sammlung anhand der Qualitätskriterien die Grundlage für Sammlungskonzepte und Sammlungsstrategien bilden.*

*Daneben haben wir wieder aktuelle Nachrichten und Informationen für Sie zusammengestellt.*

*Viel Spaß bei der Lektüre wünscht Ihnen  
Ihr Team der Koordinierungsstelle*

## **Aktuelles aus der Koordinierungsstelle**

### ***Qualitätskriterien für wissenschaftliche Universitätsammlungen online***

Der Wissenschaftsrat hat in seinen *Empfehlungen zu wissenschaftlichen Sammlungen als Forschungsinfrastrukturen (2011)* das Fehlen von sachgerechten Qualitätskriterien festgestellt und deren Entwicklung angeregt. Im Rahmen eines Workshops der Koordinierungsstelle mit universitätsweit agierenden Sammlungsvertreterinnen und -vertretern hat das Team der Koordinierungsstelle solche Kriterien erarbeitet und stellt diese nun der Öffentlichkeit vor.

Die Qualitätskriterien stehen auf unserer Website unter <http://wissenschaftliche-sammlungen.de/materialien/qualitaetskriterien> zum Herunterladen bereit. Sie können als allgemeine Kriterien für die Bewertung und Evaluierung wissenschaftlicher Sammlungen verstanden werden. Wir erachten diese Kriterien als notwendig, um wissenschaftliche Sammlungen an Universitäten weiterzuentwickeln und in ihrem Sinne gegenüber der größeren wissenschaftlichen Community und weiteren relevanten Akteuren argumentieren zu können.

### **Aktivitäten der Koordinierungsstelle auf der Sammlungstagung in Halle**

Die Leiterin der Koordinierungsstelle, Dr. Cornelia Weber, wird in ihrem Impulsreferat am Freitag, den 14. Juni, auf die Qualitätskriterien und auf den Leitfaden zur Statusbestimmung eingehen. Martin Stricker und Oliver Zauzig, beide wissenschaftliche Mitarbeiter der Koordinierungsstelle, übernehmen die Moderation der Arbeitsgruppe zum Thema Urheberrechte.

Am Sonntag, den 16. Juni, präsentiert dann das gesamte Team aktuelle Themen und Angebote der Koordinierungsstelle. Dabei werden wir neben einem Rückblick auf die Aktivitäten des Netzwerks Universitätssammlungen auch einen Blick in die digitale Zukunft werfen und unsere neue Website sowie das geplante Portal für Sammlungen und Objekte vorstellen. Es lohnt sich also, auch am Sonntag noch dabei zu sein! Für alle, die nicht teilnehmen können, werden wir selbstverständlich danach per Website und Newsletter umfassend über die Tagung und unsere Präsentation berichten.

## **Aktuelles aus den Sammlungen**

### **Bestände des halleschen Herbariums vor Hochwasser gerettet**

Letzte Woche konnten Mitarbeiter des Fachbereichs Geobotanik zusammen mit einer Gruppe freiwilliger Helfer das wertvolle Herbarium in letzter Sekunde in Sicherheit bringen. In Rahmen einer nächtlichen Rettungsaktion wurden alle Belege rechtzeitig evakuiert, darunter auch die international bedeutende Sammlung an Flechten, eine bis ins frühe 19. Jahrhundert zurückreichende Algensammlung sowie wissenschaftlich hochinteressante Pilzsammlungen. Glücklicherweise hat sich die Situation in Halle wieder etwas entspannt, so dass auch die Sammlungstagung wie angekündigt stattfinden kann.

### ***Empfehlungen zum Umgang mit menschlichen Überresten des Deutschen Museumsbunds***

Der Deutsche Museumsbund hat zusammen mit einer Arbeitsgruppe von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern verschiedener Disziplinen die Online-Publikation *Empfehlungen zum Umgang mit menschlichen Überresten in Museen und Sammlungen* herausgegeben. Sie soll als Handreichung für Sammlungen und Museen sowie deren Träger im Umgang mit menschlichen Überresten als auch im Fall von Rückgabeforderungen dienen und ist somit natürlich auch für die universitären Sammlungen von großem Interesse.

Die Publikation ist online auf der Website des Museumsbunds veröffentlicht:  
[http://www.museumsbund.de/de/publikationen/online\\_publicationen/](http://www.museumsbund.de/de/publikationen/online_publicationen/)

### **Neue Sammlungsportale der Universitäten Mainz und Rostock**

Die Universitäten Rostock und Mainz haben für ihre Sammlungen neue Onlineportale eingerichtet. Dort werden die an den Universitäten vorhandenen Sammlungen präsentiert und über Bestände, Ansprechpartner und Zugangsmöglichkeiten informiert. Sie finden die Portale online unter <http://www.sammlungen.uni-mainz.de> sowie <http://sammlungen.uni-rostock.de>.

Sie arbeiten auch an einem Onlineportal oder einer neuen Datenbank für Ihre Sammlungen? Gerne unterstützen wir Sie bei Ihren Projekten. Kontaktieren Sie uns: [kontakt@wissenschaftliche-sammlungen.de](mailto:kontakt@wissenschaftliche-sammlungen.de)

### **Eröffnung des neuen Universitätsmuseums in Bonn**

Nach langjähriger Planung und Entwicklung öffnet das Universitätsmuseum Bonn am 26. Juni 2013 seine Pforten. Erlebnisorientiert möchte das Museum die Entwicklung der Universität Bonn von der Gründung im Jahr 1818 bis in die Gegenwart zeigen und die Geschichte der fast 200 Jahre alten Universität sowie ihrer Einrichtungen vermitteln. Die Dauerausstellung umfasst dabei faszinierende Originalobjekte aus Wissenschaft, Forschung, studentischem Leben und universitärem Brauchtum.

Ergänzt werden soll die Dauerausstellung durch attraktive Wechselausstellungen.

Weitere Informationen auf der Website des Universitätsmuseums unter <http://www3.uni-bonn.de/einrichtungen/universitaetsverwaltung/organisationsplan/archiv/universitaetsmuseum>

## Weitere aktuelle Informationen aus dem Newsticker der Koordinierungsstelle

### Termine

- noch bis 16. Juli 2013  
*Wissen: Schaffen, Erforschen und Vermitteln* - Vortragsreihe, Universität Göttingen
- 13. - 14. September 2013  
*Sammlungen des Wissens* - Tagung, Universität Basel
- 18. - 20. November 2013  
*Positioning Academic Heritage. Challenges for Universities, Museums and Society in the 21st Century* - International Colloquium, Ghent

Diese und weitere Termine finden Sie in unserem Newsticker:

<http://www.wissenschaftliche-sammlungen.de/aktuell/cat/Termine>

### Ausstellungen

- *choices - eine ausstellung im werden* - Ausstellungsprojekt des Afrikazentrums der Universität Bayreuth im IWALEWA-Haus (bis 16. Juni 2013)
- *DUKTUS - Ausdrucksmöglichkeiten in der Architekturzeichnung* - Ausstellung im Architekturmuseum der Technischen Universität Berlin (bis 1. August 2013)
- *Unterwasserwelten* - Erste Ausstellung in der neu eröffneten Medizin- und Pharmaziehistorischen Sammlung der Universität Kiel (bis 6. Oktober 2013)
- *Gelehrte Objekte? - Wege zum Wissen* - Ausstellung aus den Sammlungen der historisch-kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien im österreichischen Museum für Volkskunde, Wien (bis 27. Oktober 2013)
- *Zwo7fünF: Expeditionen, Köpfe und Staubfänger* - Sonderausstellung der Göttinger Mineralogie, Geologie und Paläontologie aus vier Jahrhunderten (bis 30. Oktober 2013)
- *Strahlende Schönheiten* - Ausstellung der Mineralogischen Sammlung der Universität Jena (bis 20. November 2013)
- *Kaffee. Ein globaler Erfolg* - Sonderausstellung mit Kaffeepfad im Botanischen Garten Berlin-Dahlem (bis 23. Februar 2014)

Diese und weitere Ausstellungsankündigungen finden Sie in unserem Newsticker:

<http://wissenschaftliche-sammlungen.de/aktuell/cat/Ausstellungen>

### Publikationen

- Maria Effinger und Joachim Kirsch (Hg.) *Hier freut sich der Tod, dem Leben zu helfen. Anatomie in Heidelberg gestern und heute*, Ausstellungskatalog, Universitätsverlag Winter, 2013
- Matthias Beitzl, Fritz Blakolmer, Martina Fuchs, Marianne Klemun, Hubert Szemethy (Hg.): *Gelehrte Objekte? - Wege zum Wissen*, Ausstellungskatalog, Loecker Erhard Verlag, 2013
- Hans-Joachim Vollrath: *Verborgene Ideen. Historische mathematische Instrumente*, Springer Spektrum, 2013

Diese und weitere Publikationen finden Sie in unserem Newsticker:

<http://www.wissenschaftliche-sammlungen.de/aktuell/cat/Publikationen>

**Wir laden Sie herzlich ein, aktuelle Informationen aus Ihren Sammlungen über unsere Website zu veröffentlichen!**

**Nutzen Sie einfach das Onlineformular unter  
<http://www.wissenschaftliche-sammlungen.de/aktuell/beitrag>.**

Sie können das Abonnement jederzeit beenden. Wenn Sie keinen Newsletter mehr empfangen möchten, melden Sie sich bitte ab unter:  
<http://www.wissenschaftliche-sammlungen.de/newsletter>

Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Universitätssammlungen in Deutschland  
Hermann von Helmholtz-Zentrum für Kulturtechnik  
Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Telefon +49 (0)30 2093 2563  
Telefax +49 (0)30 2093 1961  
[kontakt@wissenschaftliche-sammlungen.de](mailto:kontakt@wissenschaftliche-sammlungen.de)  
[www.wissenschaftliche-sammlungen.de](http://www.wissenschaftliche-sammlungen.de)